



Pressemitteilung

LAW is in the AIR: Let's talk about Privatrecht!

- **Das Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht lädt mit öffentlichen Veranstaltungen zum Dialog über seine Forschung ein.**
- **Ausstellung im Hamburger Rathaus mit aktuellen Forschungsfragen: Kann mein Hund mich verklagen? Wer bezahlt für Klimaschutz? Kann KI Gerechtigkeit?**
- **Paneldiskussionen zu Fragen wie: Welche Rolle spielt Privatrecht bei häuslicher Gewalt? Was hat Recht mit Kultur zu tun?**
- **Besonderes Highlight beim Tag der offenen Tür am 14. November: interaktives Improvisationstheater-Experiment mit hidden shakespeare**

Hamburg, 13. Oktober 2026. Recht umgibt uns in allen Lebensbereichen – trotzdem denken wir im Alltag selten darüber nach. Unter dem Motto „LAW is in the AIR“ will das Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht mit verschiedenen Aktionen und Events neugierig auf (privat)rechtliche Fragestellungen machen. Anlass dafür ist das 100. Jubiläum des Instituts.

„Das alles ist Privatrecht?!“: Ausstellung im Hamburger Rathaus

Mit einer Ausstellung in der Rathausdiele präsentiert sich das Institut vom 2. bis 29. Oktober 2026 im Herzen der Hansestadt. Anhand von Fragen wie „Kann mein Hund mich verklagen?“, „Wer bezahlt für Klimaschutz?“ oder „Kann KI Gerechtigkeit?“ werden 14 aktuelle Forschungsprojekte vorgestellt. [Weitere Informationen](#)

„Sicherheit im Privaten“: Paneldiskussion im Rahmen der Hamburger Horizonte

In einer Paneldiskussion am 27. Oktober 2026 diskutieren Stimmen aus Wissenschaft und Praxis, welche Rolle Privatrecht, Rechtsvergleichung und Rechtspraxis im Umgang mit häuslicher Gewalt spielen. Die Veranstaltung ist Teil des Programms der Hamburger Horizonte 2026 unter dem Leitthema „Sicherheit“. [Weitere Informationen](#)

„Recht als Kultur“: Paneldiskussion im MARKK

Wie wird Recht durch Kultur geprägt? Zu dieser Frage tauschen sich am 10. November 2026 in einem experimentellen Format Wissenschaftler*innen des Instituts und Mitarbeiter*innen des Museums am Rothenbaum – Kunst und Kulturen der Welt (MARKK) aus. Von Japan über Brasilien und Deutschland bis nach Kamerun geben sie Einblicke in die Notwendigkeit einer interdisziplinären und transkulturellen Kontext-Sensibilität für eine präzise juristische und künstlerische Arbeit. [Weitere Informationen](#)

Recht und Theater: Tag der offenen Tür mit Gastspiel von hidden shakespeare

Am 14. November 2026 öffnet das Institut von 14 bis 21 Uhr seine Türen. Kern des Programms sind drei Auftritte der Improvisationstheatergruppe hidden shakespeare, bei denen Schauspieler*innen und Wissenschaftler*innen die Forschung des Instituts gemeinsam auf die Bühne bringen. Darüber hinaus gibt es Kurzvorträge, ein Escape Game sowie Ausstellungen zum Institut und seiner Geschichte. [Weitere Informationen](#)

Über das Institut

Das Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht forscht nach juristischen Antworten auf politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen. Es versteht sich als Früherkennungssystem, das juristische Fragestellungen der Zukunft antizipiert. Seine Wissenschaftler*innen analysieren Rechtsordnungen im internationalen Vergleich und legen damit Grundlagen für die Weiterentwicklung des Rechts. Das Institut wurde 1926 als Teil der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft in Berlin gegründet und im Zweiten Weltkrieg nach Tübingen evakuiert. 1956 zog es an seinen heutigen Standort in Hamburg.

Alle Termine im Überblick

Übersicht und weitere Informationen immer aktuell auf www.mpipriv.de/100jahre

2.–29. Oktober 2026: Ausstellung „Das alles ist Privatrecht?!“ im Hamburger Rathaus

(öffentlich, kostenlos, ohne Anmeldung, zu den Öffnungszeiten des Rathauses)

Ort: Hamburger Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg [Weitere Informationen](#)

27. Oktober 2026, 18:00 Uhr: Paneldiskussion „Sicherheit im Privaten“ im Rahmen der Hamburger Horizonte

(öffentlich, kostenlos, mit Anmeldung)

Ort: Max-Planck-Institut für Privatrecht, Mittelweg 187, 20148 Hamburg [Weitere Informationen](#)

10. November 2026, 18:00 Uhr: Paneldiskussion „Recht als Kultur“ im MARKK

(öffentlich, kostenlos, mit Anmeldung)

Ort: Museum am Rothenbaum (MARKK), Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg [Weitere Informationen](#)

14. November 2026: Tag der offenen Tür

(öffentlich, kostenlos, Anmeldung nur für die Theatervorstellungen erforderlich)

Ort: Max-Planck-Institut für Privatrecht, Mittelweg 187, 20148 Hamburg [Weitere Informationen](#)

Pressekontakt:

Marlena Staak

Tel.: +49 40 41900 233

E-Mail: staak@mpipriv.de